

Franz-Wanger-Cup 2011

Offene Gleitsegel-Meisterschaften

in Pfronten, Deutschland
FAI Cat. II Wettbewerb

Ausschreibung

Datum: 05. - 08. Mai 2011

Veranstalter: Deutscher Hängegleiter Verband e.V.

Ausrichter: Yvonne Dathe
Wettbewerbsleiter: Harry Buntz
Jury: Wird gemäß DHV-Wettbewerbsordnung 2011 zum 1. Briefing benannt.
Fluggelände: Breitenberg in Pfronten

Ort der Einschreibung: Breitenberg Talstation, 04. Mai 2011, 16.00 – 20.00 Uhr

Teilnehmer:
Teilnahmeberechtigt sind deutsche Piloten und internationale Piloten aus dem Ausland.

Die Ausrichter behalten sich vor einzelne Piloten von der Teilnahme auszuschließen.

Die maximale Teilnehmeranzahl beträgt 100 Piloten die wie folgt verteilt werden:

70 Piloten aus der deutschen Gleitschirmliga
Rest nach WPRS Ranking Stand Januar 2010

Weibliche Pilotinnen die durch o.g. Listen nicht qualifiziert sind stellen den Antrag auf eine von maximal 5 Wildcards die unter Berücksichtigung des WPRS/Ranking vergeben werden.

ACHTUNG: Die Startgebühr wird erst nach dem vorläufigen Stichtag am 01.02.2011 überwiesen !

Die Registrierung schließt zum 31.01.2011.

Die bis dahin qualifizierten Piloten müssen bis zum 18.02.2011 die Teilnahmegebühr überwiesen haben.

Nach dem 18.02.2011 werden die frei werdenden Plätze (in folge fehlender Zahlungseingänge) an die Piloten auf der Warteliste vergeben.

Wertungsklassen: Offene Klasse, Serienklasse und eine Damenklasse gemäß DHV-Wettbewerbsordnung

Wertung Deutsche Meisterschaft: Für Piloten der deutschen Gleitschirmliga zählt der Wettbewerb zur Deutschen Meisterschaft 2011.

Wettbewerbsregeln: DHV-Wettbewerbsordnung 2011 - FAI Section 7

Pers. u. techn. Voraussetzung: Gleitschirme, die den Sicherheitsanforderungen internationaler Wettbewerbe genügen und dem jeweiligen Pilotenkönnen entsprechen. Der Organisator hat das Recht, Gleitschirme mit unzureichendem Standard oder Konfiguration auszuschließen. Deutsche Piloten mit Geräten ohne in Deutschland gültige Musterzulassung benötigen eine Breitenprobungsfreigabe des Herstellers zur Vorbereitung der Musterprüfung. Gurtzeuge und Rettungsgeräte mit Musterprüfung, normgeprüfte Helme. Die Piloten müssen im Besitz einer gültigen Pilotenlizenz und FAI Lizenz sein.

Haftung: Jeder Teilnehmer nimmt auf eigene Gefahr an diesem Wettbewerb teil. Ansprüche gegenüber dem Veranstalter, dem Ausrichter, dem Organisator, dem Wettbewerbsleiter sowie deren Helfer wegen einfacher Fahrlässigkeit sind ausgeschlossen – siehe DHV Haftungsausschluss Erklärung 2011

Versicherung: Der Pilot muss eine Haftpflichtversicherung mit einer Mindestdeckungssumme von 1,5 Mio. Euro vor Beginn des Wettkampfes nachweisen, dazu Unfall- und Bergungskostenversicherung

Anmeldung+Registrierung: Registrierung online auf der DHV Homepage ab dem 01.01.2011
Die Anmeldung erfolgt nach Zahlungseingang (siehe oben).

Nenngeld: bis 31.03.2011: € 100,-
ab 01.04.2011: € 125,-

Sollte kein Wettbewerb wetterbedingt stattfinden können, werden mindestens 50% des Nenngeldes zurückerstattet.

Bankverbindung: wird noch Benannt gegeben

Dokumentation: 3D-GPS – Track log, Der Veranstalter stellt für die folgenden GPS/Logger Kabel für den Download zur Verfügung: MLR, Garmin, Aircotec, Bräuniger. Für nicht aufgeführte aber auslesbare GPS/Logger muss der Pilot das Kabel selbst mitbringen. Bitte aktuelle Gerätefirmware vor dem Wettkampf installieren.

Software: GPSDump, FS

Kartenmaterial: Wird gestellt

Rückholung: An den dafür ausgewiesenen Straßen wird ein Rückholungsservice organisiert.

Downloads: Wegpunkte 2011

Ausschreibungsunterlagen

- * Haftungsausschluss als PDF
- * Liability Disclaimer PDF